Zeitschrift: Aarauer Neujahrsblätter

Herausgeber: Ortsbürgergemeinde Aarau

**Band:** 28 (1954)

Rubrik: Chronik 1952/53

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 23.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Chronif 1952/53

## Oftober 1952

1. Aarau zählt heute 14588 Einwohner.

3./6. MAG, Markt Larauer Gewerbetreibender, damit verbunden ist im Saalbau eine große Gewerbeschau "Bandwerk an der Urbeit".

5. Zweites Internationales Pferdeherbstrennen mit dem Großen Preis der Schweiz bei sonnigem Wetter und mehreren tausend Buschauern.

5. Die Stimmbürger der Schweiz nehmen die aargauische Zabakvorlage überraschend gut an, verwerfen aber die Luftschutvorlage ebenso fräftig.

5. Das Einführungsgeset über Arbeitsvermittlung und Arbeitsversicherung wird vom Aargauervolk angenommen.

7. Die Kronen= und die Laurenzentorgaffe sind neugepflästert.

10. Eröffnung des "Sonnenhofs", eines neuen Gebaudeblocks an der Stadtgrenze in Buchs. Er steht an der Stelle des einstigen Wirtshäuschens "Friedau", genannt "Spatsennest". 12. Die sozialdemokratischen Frauengruppen der Schweiz tagen in Aarau.

24. Durch die Beseitigung des Verputzes kommen bei der Renovation des Obern Rathauses die ursprünglichen Fenster und Eckpfeiler des alten Gasthofs "Zum Löwen" zum Vorschein. 25. †Direktor Eduard Fren-Wilson, Vizestadtammann in Aarau, geboren

1885, von und in Aarau.

25. Frit Gloor-Seiler ist bei körperlicher und geistiger Frische neunzig Jahre alt.

25./26. Infolge der anhaltenden starken Niederschläge in der Nacht (25,2 mm) führt die Lare Hochwasser. Ganze Baumstämme liegen beim EW angeschwemmt am Ufer.

31. Gewaltige Scharen von Saatkrahen und Dohlen ziehen in westlicher Richtung, oft in ringförmiger Ordnung, über unfere Gegend.

# November 1952

8. Herbstversammlung des Zürcher Hochschulvereins im Saalbau. Begrüßungsrede durch Landammann Dr. R. Rim.

8./9. Die 3. Sommer-Urmeemeisterschaften — 761 Patrouillen kampfen in Marau um den Meistertitel — unter dem Rommando von Oberst=

divisionar Frick bei kaltem, regnerischem Berbstwetter.

9. Die zahlreichen anwesenden hohen militärischen Persönlichkeiten werden von Regierungs= und Stadtrat in den stilvollen Waffensaal ins Schlößli eingeladen. Auch Bundespräsident Dr. Robelt befindet sich unter den Eingeladenen.

9. Erster Schneefall.

9. Schweizerischer Scheinfirmenkongreß im Saalbau, besucht von 1000 Jungkaufleuten, organisiert vom Kaufmännischen Verein Uarau.

15. Der Voranschlag der Gemeindeverwaltung Larau für das Jahr 1953 ist in den Einnahmen und Ausgaben mit Fr. 5 256 700.— ausgeglichen. 16. Bäuerlicher Volkstag des Aargaus im Hotel "Rettenbrücke". Be-

grüßung durch Landammann Dr. R. Rim.

22. Die 1824er Gilde der Schützengesellschaft Aarau erfreut die Aarauer Schulkinder mit dem alten Brauch "Nuß-Nuß! Schilling obe druff!" nachmittags vor dem "Café Bank".

24. Die beiden eidgenössischen Vorlagen über Preiskontrolle und Getreide=

ordnung werden vom Volke angenommen.

24. Eine Ersatwahl in den Gemeinderat verläuft ergebnislos.

28. Hauseigentumer, die in der Altstadt ihr Haus stilgerecht wieder instands stellen lassen, erhalten vom Stadtrat eine Wappenscheibe.

29. Die Beinerich-Wirri-Bunft feiert das dreißigjährige Bestehen.

29. Der Unstalt Biberstein wird ein zusätlicher Gemeindebeitrag zugesproschen.

30. Ein kalter, regnerischer und sonnenarmer Monat geht zu Ende.

## Dezember 1952

- 1. Die Einwohnergemeindeversammlung im Saalbau stimmt allen gemeinderätlichen Unträgen und Kreditbegehren zu (Projektwettbewerb für eine Freibadanlage im Schachen, erste Vorarbeiten zur Renovation des Saalbaues) und genehmigt den Voranschlag für 1953. Die anschließende Ortsbürgerversammlung genehmigt ein neues Bürgerrechtszeglement.
- 2. Durch das anhaltende Regenwetter führt die Lare Hochwasser. Der rechtsufrige Spazierweg nach Biberstein liegt eine Strecke weit unter Wasser.

5. Bezirksschülerabend im Saalbau.

5. Vor hundert Jahren wurde im ersten Posthaus von Aarau (Haus Wolleb am Rathausplat) das erste Telegraphenburo eingerichtet.

6. Ralter Samichlaustag, Bife.

7. Jubiläumsfeier des vor fünfzig Jahren in Uarau gegründeten Uarsgauischen Feuerwehrverbandes. Vormittags Festzug durch die Stadt unter dem Motto: Die aargauischen Feuerwehren einst und setzt. Die Zuschauer stehen dicht gedrängt bei — 4 °C.

10. Frau Berena Müller-Schmocker, von und in Larau, ist bei guter Ge-

sundheit neunzig Jahre alt.

14. Die aargauischen Stimmbürger nehmen die Berufsschulvorlage knapp an, verwerfen aber die Vorlage für Teuerungszulagen an Rentenbezüsger der Beamtenpensionskasse.

14. In den Stadtrat wird im zweiten Wahlgang der unabhängige Randis dat Rudolf Ren gewählt und als Lehrer an die Gemeindeschule Robert

Umsler, von und in Densbüren.

17. Die reformierte Kirchenpflege ladet die ganze Bevölkerung zu "Weihnachtlichem Singen" abends in den Saal "Zur Kettenbrücke" ein. Leitung: Musiklehrer Undreas Krättli.

17./18. Reicher Schneefall.

18. † Hans Schärer-Ren, Kantonspolizeiwachtmeister, geboren 1892.

21. Im Hungerberg-, Alpenzeiger- und Rombachwald liegen tote Rehe zerstümmelt herum, von wildernden Hunden im tiefen Schnee zu Tode

23. † Frau Julie Holzach-Schmidt, Wirtin zum "Café Bank", geboren

1865, von und in Uarau.

24. Bei der Christnachtfeier um 22 Uhr erweist sich die Stadtkirche viel

zu klein, um alle Besucher aufnehmen zu können.

25. Die städtische Urmenkasse beschenkt versorgte Kinder mit Weihnachts= gaben. Milder Weihnachtstag.

## Januar 1953

5. In Uarau sind über die Festtage 51 274 Postpakete aufgegeben und 36 250 Pakete zugestellt worden. Der Geldumsatz betrug Franken 31 615 967.—.

5./10. Der Zentralvorstand der Schweizerischen Schneidermeister führt im Gewerbemuseum die Meisterprüfungen im Schneidergewerbe durch.

Die Ubschlußfeier ist im Waffensaal des Schlößli.

8. Vor siebzig Jahren starb der bedeutende freisinnige Staatsmann Landammann Augustin Reller, der spätere Seminardirektor.

10. Frau Wehrli-Dubs, Gärtnermeisters, von und in Larau, ist neunzig

Jahre alt.

10. Unsere Einwohnerzahl hat im Jahre 1952 um 40 Einwohner zugenommen. Im verflossenen Jahr starben in der Stadt 111 Einwohner (Erdbestattungen 49 und Rremationen 62). Es wurden 123 neue Wohnungen erstellt, und für 46 sind Baubewilligungen erteilt worden.

12. † Rösn von Känel, Romanschriftstellerin, geboren 1895, von Uarau in Zürich. Ihre Romane handeln zum Teil in ihrer Vaterstadt Uarau.

13. 7 Professor Dr. Paul Niggli an der ETH und Universität in Zürich, besuchte die Marauer Rantonsschule.

13. Die Eisbahn Brügglifeld ist eröffnet; sie ist prächtig instand gestellt

zum Ergößen von jung und alt.

- 25. Die Fünferliste der Regierungsratswahlen wird vom Uargauervolk gutgeheißen; der neue Randidat, Landwirtschaftslehrer E. Schwarz, wird an Stelle des abtretenden Regierungsrats Zaugg gewählt.
- 25. Die Aarauer Stimmbürger wählen zum Vizestadtammann Stadtrat Jakob Stamm und als Mitglied in die Einwohnerrechnungskommission Robert Leutwyler.

29./30. Totale Mondfinsternis.

31. Orkanartige Schneestürme überfallen die Stadt und Umgebung. Dicke Afte, sogar Baume liegen in den Unlagen und auf den Feldern. Das städtische Elektrizitätswerk hat zahlreiche Leitungsschäden. Schneereicher und sonnenarmer Monat.

#### Februar 1953

1. Aarauer Stimeisterschaften auf der Rigi bei stürmischem Schneetreiben.

1. Die Aarauer Schuljugend zieht für sieben Tage in die Sportferien. Elf Gruppen sind auf verschiedene Wintersportplätze verteilt.

6. † Frau Emma Hengherr-Stephani, geboren 1873, einstige beliebte Lehrerin an der Gemeindeschule in Marau.

7./8. Kälteste Nacht (— 15 °C) des ganzen Winters.

10. † Frau Marie Fritz-Mathys, als Frau Burger-Mathys bekannte Ronzertsängerin, 78jährig.

13. Gemeinderat und Schulpflege mahlen an die Bezirksschule Dr. Alleran-

der Dürst, Bezirkslehrer in Granichen.

13. Die Stadt Aarau hat dem Kanton Aargau im verfloffenen Jahr Fr. 3012640.— an Staatssteuern abgeliefert.

15. † Karl Friedrich Ramseyer, geboren 1880, gewesener Fachlehrer an

der Gewerbeschule in Uarau.

- 20. Der Gemeinderat übergibt dem Schweizerischen Roten Kreuz für die wassergeschädigten Länder Holland, Belgien und England Fr. 1000.—.
- 21. Der Neubau des Geschäftshauses haßler AG. an der Rasinostraße, der austelle des alten katholischen Bereinshauses steht, wird dem Betrieb übergeben.

22. Großer Kastnachtsumzug der Schachen-, Halden- und Telli-Cliquen an

sonnigem Wintertag. Abends Schnißelbankgesänge in den Restaurants. 25. Vor hundertfünfzig Jahren wurde der Aargauer Musik= und Lieder= komponist Theodor Fröhlich geboren.

27. Das Wegräumen des Schnees und das Sanden der Straßen berur= sachten diesen Winter Rosten von Fr. 50 000.—.

27. "Uselütete" der obersten Klassen des Gymnasiums und der Handels=

28. "Uselütete" der obersten Rlassen des Seminars und der Töchterschule. Das lette Drittel des Monats Februar brachte schöne, sonnige Tage.

## Illärz 1953

7./8. Um Bahnhofplat flattern die Fahnen. Die Stadtmusik begeht die Feier ihres hundertjährigen Bestehens mit einem Ubendkonzert im Saalbau und am Sonntag folgt ein großes Jubiläumskonzert, woran auch namhafte Gastvereine teilnehmen. Herausgabe einer reichhaltigen Jubilaumsschrift.

17./31. In der Gönhardturnhalle sind die Entwürfe für die Freibadanlage im Schachen ausgestellt. — Kadettenausmarsch nach Beromunster und Sempach. Marsch von Menziken über Gunzwil nach dem Landessen-

der, zum Kirchlein Gormund und dem Schlachtfeld.

28. † Olga Kasnacht, geboren 1874, ehemalige verdienstvolle Bezirkslehrerin in Uarau.

28. † Marie Böniger, geboren 1892, Konzertsängerin und Gesangspäda=

28. Schlußfeier der kaufmännischen Lehrabschlußprüfungen.

31. Der sonnigste März seit 1880.

#### Upril 1953

2. † Gertrud Boffert, geboren 1899, verdienstvolle und beliebte Urbeits= lehrerin in Alarau.

3. Heute steigt die Temperatur auf + 26,5 °C im Schatten.

4. † Urnold Rohlmann, geboren 1879, Lithograph von und in Uarau.

14. Der Kongreß der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie ernennt Herrn Dr. med. Eugen Bircher in Aarau zum Chrenmitglied.

17. † Jakob Müller-Läuppi, geboren 1896, Vorsteher des städtischen Ge-

meindesteueramtes.

18./19. Der Larauer Großflugtag im Schachen findet bei strahlend schönem Wetter statt und lockt viele tausend Flugbegeisterte herbei. Passagier= flüge, Runstflüge, Fallschirmabspringer, Helikopterflüge und sogar das fleinste Flugzeug der Welt, aus Frankreich, werden vorgezeigt.

19. Bei der eidgenössischen Abstimmung verwerfen die Stimmburger das Postverkehrsgesetz. Aarau lehnt ab mit 1897 Nein gegen 1500 Ja.

21. Im Museum für Natur- und Heimatkunde werden die erneuerten Ausstellungsräume im erweiterten Dachgeschoß dem Publikum zugänglich gemacht.

25. Der neugewählte Große Rat hält im Großratssaale eine festliche Sigung ab zum Gedenken der ersten Großratssigung am 25. Upril

27. Beginn des neuen Schuljahres 1953/54 für die städtischen, Bezirks- und Mittelschulen. Die Raufmännische Berufsschule bezieht die renovierten Schulräumlichkeiten im Westflügel des Pestalozzi-Schulhauses, deffen

Innenrenovation beendet ift.

30. Bandalen am Werk. Aus dem Schwanennest im alten Ranal sind sechs ausgebrütete Schwaneneier fortgekommen und an der gestauten Mare unterhalb Biberstein ift der brutende Schwan flügellahm geschlagen und seiner Eier beraubt worden.

# Mai 1953

1. Maiumzug der sozialistischen Partei bei schönem Wetter.

3. Um ersten schönen Maisonntag sind die Frühjahrs-Pferderennen im Schachen mit dem großen Preis des Kantons. Viele tausend Zuschauer.

5./11. Ralte Tage und noch fältere Nächte, bis in die Niederungen fällt Schnee. Vogelbruten werden vernichtet. Die Nußbaumbluten sind er=

11. Vom Zinnendach der Nordseite des Rathauses fällt ein schweres Stück Verput mit lautem Krachen auf die Haldenstraße zum nächtlichen Schrecken der Haldenbewohner.

15. Zum Vorsteher des Gemeindesteueramtes und der Einwohnerkontrolle

wählt der Gemeinderat Hans Hasler, Einschätzungsbeamter.

16./17. Die Delegierten des Schweizerischen Unteroffiziersverbandes tagen in Aarau. Um Sonntagmorgen Umzug durch die beflaggten Gaffen.

17. Die seit 1939 unterbrochene Postautoverbindung Aarau-Laufenburg ist wiederhergestellt. Mit dem Eröffnungskurs trifft die Stadtbehörde von Laufenburg ein.

21. Defilee des Inf.=Regt. 23 vor dem Kommandanten der 5. Division, Oberstdivissionar Frick, mit zahlreichen Ehrengasten und viel Bolk. Nachfolgend offizieller Empfang der Truppenkommandanten durch 22. Die zehn Tage dauernde sommerliche Hitzewelle wird durch ein heftiges Nachmittagsgewitter mit nachfolgendem Regen unterbrochen.

30. Regenfeuchter Waldumgang der Ortsbürger, von Unterkulm durch den Staatswald Junkernholz und über den Böhler nach dem Stadtwald

Buechlisberg bei Schöftland.

30./31. Tagung der Schweizer Urgeschichtsforscher in Aarau. Der verflossene Monat brachte tiefste und höchste Temperaturen.

# Juni 1953

- 2. Fünfzig Jahre Wildpark Roggenhausen, der gegenwärtig über fünfzig Hirsche beherbergt.
- 5. Als Kindergärtnerinnen werden vom Gemeinderat und Schulpflege Ruth Pfister von Zürich und Rosa Stocker von Baden gewählt.
- 12. Das neue Adresbuch 1953/54 der Stadt Aarau enthält eine neue vom Verkehrs= und Verschönerungsverein ausgegebene Karte.
- 13. Die Literarische und Lesegesellschaft Aarau hält mit ihren Angehörigen, alter Tradition folgend, abends einen Frühlingsball auf Schloß Brestenberg ab.
- 18. Dem renovierten Meierhaus in Suhr schenkt der Stadtrat eine Glas- scheibe.
- 19. Das Aufrichtefest des städtischen Rathaus-Oftslügels wird im "Rettenbrücke"-Saal von einer Arbeitsgemeinschaft von weit über hundert Mann gefeiert.
- 20. Umbau und Renovation des Restaurants "Landhaus" an der äußern Bahnhofstraße ist vollendet.
- 21. Vor dreihundert Jahren forderte die Berner Regierung ihre aars gauischen Untertanen auf, die "Redliführer" des Bauernaufstands auszuliefern.
- 23. † Jakob Friedrich Baumann-Beck, geboren 1866, alt Grundbuchverwalter von Aarau.
- 29. Die Einwohnergemeindeversammlung (anwesend sind 1907 Stimmende) genehmigt die Vorlage über die Erschließung des Golderngebiets mit einem Kreditbegehren von Fr. 1320880.—. Die ABAU erhält Franken 380000.— für Ulterswohnungen. Dem Landankauf in Rombach-Küttigen wird ebenfalls zugestimmt. Genehmigung der Jahresrechnung 1952. Für die 150-Jahreseier erhält der Stadtrat die notwendigen Kredite. Die daran anschließende Ortsbürgerversammlung genehmigt die Verwaltungsrechnung und nimmt eine Neuaufnahme ins Ortsbürgerrecht vor.
- 30. Die Einwohnerkrankenkasse, die in Aarau seit 125 Jahren besteht, verschmilzt sich mit der großen zentralisierten Kasse der "Krankenfürsorge Winterthur". Die Einwohnerkrankenkasse Aarau ist damit erlosschen.

Im regenreichen Monat Juni sind 22 regnerische Tage (Niederschlags= menge: 161,6 mm).

## Juli 1953

4./5. Generalversammlung des Vereins Schweizer Kreiskommandanten. Im Großratssaal Vortrag von Oberstdivissionär Schumacher: Soldat und Bürger."

8. Drei alte Häuser an der Südseite der Bahnhofstraße Nr. 18, 20, 22 sind abgebrochen worden, um einem modernen Kaushaus Platz zu

machen.

10. Aarauer Maienzug. Der schöne Festzug wird von einem anhaltenden Sprühregen getauft, doch wird das Schönwetterprogramm durchges führt, der Himmel zeigt sich später gnädig. Festredner in der Telli sind Direktor Alfred Schäfer von Zürich, ein auswärtiger Aarauer, und Kantonsschüler Ulrich Roth von Zosingen. Die Maienzuglieder stammen von Aargauer Komponisten. Das Schanzmätteli, die Schanz und der Schachen haben Hochbetrieb.

14. Ihren achtzigsten Geburtstag feiern die einstigen Lehrerinnen Marie

Siebenmann und Hermine Beller.

16. Die reiche Rirschenernte fällt der schlechten Witterung zum Opfer. Das

Pflücken ist in diesen Regentagen fast unmöglich.

22. Die alten ehrwürdigen Ulmen vor dem General-Herzog-Haus sind von den Larven der Ulmenblattkäfer kahlgefressen. Ein chemisches Mittel (DDT) wird gegen diese Brut eingesetzt.

23. Unsere Radetten kehren von ihrem zehntägigen Sommerferienlager in

Olivone im Tessin nach Hause.

25. Beginn der Internationalen Bach-Woche auf dem Herzberg unter Leistung des Hamburger Musikpädagogen Friß Jöde. In der Ultstadt herrscht reges Treiben der Bauleute und Maler, um verschiedenen Hausfassaden ein schmuckes Aussehen auf die 150-Jahr-Keier zu geben.

# August 1953

1. Jungbürger= und =bürgerinnenaufnahme nachmittags im Saalbau durch Stadtammann Dr. E. Zimmerlin. Abends stark besuchte Bundesfeier in der Telli, Ansprache von Theodor Elsasser, Lehrer und Großrat.

4. In der Jgelweid wird der Gebäudetrakt Nr. 18 (Geschäftshaus der Migros) durch das hier diensttuende Bataillon der Luftschutztruppen abgebrochen. Der Abbrucharbeit ist ein bestimmtes militärisches Übungsziel gesteckt.

5. Die Insassen des städtischen Altersaspls sind vom Stadtrat zu einer Autocarfahrt nach Morgarten eingeladen. Eine seltene Freude für die

alten Leutchen.

10. Die wohlgelungene Renovation der Alten Mühle im Behmen ist beendet, auch das Regierungsgebäude ist in hellem Kleid neu erstanden, der Rathausplat mit der neuen Beleuchtung bekommt auch eine neue Pflästerung.

15. Das Cabaret "Rüebliland" aus Baden spielt im Saalbau unter dem Motto: "Früsche Rüeblisaft" — mit großem Erfolg Parodien auf den

150jährigen Hargau.

17. Standartenübergabe des Motorisierten Dragoner-Regiments 2 im Schachen unter Oberstforpskommandant Nager und Regimentskommandant Roenig.

20. Der kleine Aargauer Cinebref gastiert in einem Zelt auf dem Rathausplat und zeigt "Deine Heimat — einst und jett in Bild und Film"

zur 150-Jahr-Feier.

21./31. Die obligatorischen Tuberkulinprüfungen werden dieser Tage in den Schulen durchgeführt. Ihnen folgen die BCG-Schutimpfungen; sie sind kostenlos auch für Erwachsene bis zum vierzigsten Alterssahr.

23. Abernahme der neuen Glasgemälde an den Chorfenstern der Stadt= firche, erläutert durch den ausführenden Runftler Felix hoffmann.

29. Bernissage der großen und erweiterten Jubilaumsausstellung in der Pestalozziturnhalle. Das Ummann-Quartett spielt zwei Sätze von Th. Kröhlich. Die Unsprache hält Herr Seminardirektor Dr. Carl Günther in Basel.

31. Die vortrefflich geglückte Renovation Gantner-Schär in der Kronengaffe Nr. 6 ift beendet; das Haus bildet nun mit seinem leuchtenden

Dachhimmel eine Zierde der Altstadt.

## September 1953

1. Die Buchhandlung Wirz & Cie. am Graben kann mit dem Kanton ihr

150jähriges Bestehen feiern.

1. Vor 150 Jahren wurden in Marau Werkstätten für Birkelmacher eingerichtet, die damals schon internationale Bedeutung hatten. Nachfolsgerin ist die heutige Firma Kern & Co. AG.

3. Bei den Toren sind die ehemalige Wirtschaft und Metzgerei Morach (Nrn. 31 und 33) neu umgebaut. Zwei schmucke Fassaden flankieren nun das innere Tor. Da sind eine Pferdemetzgerei-Filiale und das Restau-rant "Kyburgerstübli" erstanden.

4. Un der hintern Borftadt (Oftfeite) erhebt fich an Stelle von drei alten Wohnhäusern Nr. 23, 25, 27 ein Unbau des Globus an der Bahnhofstraße.

4. Im Largauischen Museum für Natur- und Heimatkunde sind nun auch

die Freilichtaquarien im Hofraum für das Publikum zugänglich.

5. Strahlende Sonne leuchtet über die noch nie so festlich geschmückte Stadt. Um späten Nachmittag beginnt der festliche Auftakt für die morgige 150-Jahr-Feier. Der obere Balkon des Regierungsgebäudes prangt im Schmuck der elf Bezirksfahnen. hier empfängt die Regierung die Stafetten der Bezirke mit ihren Botschaften. Gie werden auch von einer unübersehbaren Menschenmenge freudig begrüßt und von Landammann Dr. E. Bachmann verdankt. Nachtessen der Behörden und Eingeladenen im Hotel "Kettenbrücke", offeriert von der Stadt Uarau. — Der Bachfischet-Lichterzug zieht in bewunderungswürdiger Reichhaltigkeit — so schön wie noch nie — durch die verdunkelte Stadt zur Aare hinunter, wo ein prachtiges Feuerwerk der Beinerich-Wirri-Bunft die zu Zehntausenden zählenden Zuschauer beglückt. — Weit über die Mitternacht hinaus festen die jubilierenden Uargauer mit Tanz und Spiel unter einem flaren Sternenhimmel.

- 6. Der offizielle Festtag beginnt mit elf Ranonenschüssen. Rranzniederlegung bei den Soldatendenkmälern, Gedenkgottesdienste und Behördenumzug durch die Stadt zum Regierungsgebäude, wo die Gedenkseier
  stattsindet. Festgesang der vereinigten Chöre und Festmusik umrahmen
  die Unsprachen des Landammanns Dr. E. Bachmann und des Bundespräsidenten Dr. Ph. Etter. Das jubilierende Aargauervolk, das den
  Rathausplatz und die anstoßenden Gassen füllt, singt die Vaterlandshymne. Nachmittags zieht der farbenprächtige geschichtlich und wirtschaftlich sehr interessante Festzug durch Aarau. Er ist in drei Leile
  gegliedert:
  - 1. Werdender Largau (Grafen, Ritter, Rlöster, Städte, Unstertanenland, Helvetik und Mediation).
  - 2. Die vier Landschaften (das Fricktal, das Freiamt, die Grafschaft Baden, der Berner Aargau), sede ihr Charakteristisches zeigend.
  - 3. Der Staat in seinen Bezirken und Gemeinden, Rulturkanton, Wirtschaft, Wehrhaftes Volk.

Anschließend beginnt das Volksfest. In der Festhalle im Rasernenhof geht es hoch her. Vier Landschaften — vier offene Bühnen, verteilt in der Stadt; da wird Theater gespielt, Bräuche werden vorgeführt, es wird gesungen und getanzt — der Jubel will kein Ende nehmen.

- 11./14. Aargauische Tierausstellung im Schachen.
- 11. Die Badener Radetten besuchen auf ihrem Ausmarsch unsere Stadt und biwakieren auf dem Plat der Pestalozzi-Turnhalle.
- 15. Der Elitechor der Bezirksschule Aarau führt im Saalbau ein Märschenspiel "König Drosselbart" zugunsten der Kinderkrippe mit großem Erfolg auf.
- 15. Die Stadt Baden ladet Lehrerschaft, Schülerinnen und Schüler der aargauischen Mittelschulen in die Bäderstadt ein.
- 18. Heinrich Schuh, erfolgreicher Industrieller der Firma Sprecher & Schuh in Uarau, feiert den achtzigsten Geburtstag.
- 21. Rantonale Lehrerkonferenz in der Stadtfirche in Marau.
- 27. Bei schönem Wetter erstes Internationales Herbst-Pferderennen mit dem Preis der Stadt Aarau.
- 27. Das lette Jubiläumskonzert in Aarau, «Le Laudi» von Hermann Suter, dargeboten von der Kantonalen Lehrergefangvereinigung und dem Stadtorchester Winterthur unter der Leitung von E. Obrist, 30= singen, erntet großen Beifall bei ausverkauftem Hause.
- 30. Warmer und sonniger Monat.